

## TERMINE FÜR AUGUST & OKTOBER 2014

### AUGUST

- 10-20.08. Sommerfreizeit in Oldau  
13.08. Vorstandssitzung, 19.00 Uhr  
15.08. Vorstandssitzung-Ausweichtermin 19.00 Uhr  
18.08. MAK, 19.00 Uhr

### OKTOBER

- 18.10. Büchermeile von 10.00 bis 15.00 Uhr  
im Gemeindehaus St. Nicolai

*Geistreiche Zitate (aus Weltmeistergründen aus der Welt des Fußballs)*

**Es ist gut, wenn es auch mal nicht gut ist.**

*(Bayerns Sportvorstand Matthias Sammer nach einem 0:3 gegen Dortmund)*

**Wir sind eine Mannschaft mit einem guten Team**

*(Thomas Müller, Weltmeister, nach dem 7:1 gegen Brasilien bei der WM 2014)*

**Solange man einen Gegner überholen kann, kann man ihn überholen.**

*(Augsburger Torwart Marwin Hitz)*

**Da kam dann das Elfmeterschießen.**

**Wir hatten alle die Hosen voll, aber bei mir lief's ganz flüssig.**

*(Paul Breitner, ehem. Nationalspieler und Weltmeister 1974)*

**Auch ohne Matthias Sammer hat die deutsche Mannschaft bewiesen,  
dass sie in der Lage ist, ihn zu ersetzen.** *(Marccel Reif, Sportkommentator)*

**Der Grund war nicht die Ursache, sondern der Auslöser.**

*(Franz Beckenbauer, ehem Nationalspieler, Weltmeister 1974, „Kaiser“)*

Das

# Info

August / September  
2014



CVJM Sarstedt e.V. Matthias-Claudius-Str.19/21 31157 Sarstedt 20. Jahrgang 04/2014 Nr. 173



Noch Plätze frei -  
letzte Anmeldemöglichkeit

Erlebnissfreizeit  
Oldau

Vom 10. - 20. August 2014

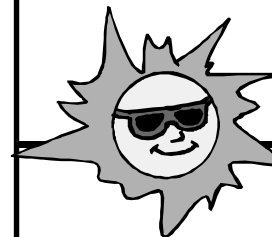
Für Kinder und Jugendliche  
von 12 bis 15 Jahren

Näheres im Innenteil

# Das war es!

...doch ein paar Zelte in der Hölle

--> Seite 6



...das Auftankfest in Marwede des LV --> Seite 14

Der CVJM Sarstedt wünscht  
schöne Sommerferien!

Rückblick: Sie waren doch in der Hölle / Der LV war AM START



# Alles hat seine Zeit

Kohelet 3,1



Einpflanzen und ausreissen  
säen und ernten

Denn Gottes Wege sind uner-  
gründlich.

So wie in jedem Beginn ein Zau-  
ber innewohnt,  
so ist in jedem Ende etwas End-  
gültiges enthalten.

Wenn die Zeit reif ist,  
wenn die Zeichen erkannt wer-  
den,  
wenn die Blindheit abfällt,  
dann muss man sehen können.

Doch ist dem wirklich so?

Manches ruht nur,  
manches schläft.  
Das Lichterfest kam auch zurück.

Und aus Rat wird Tat,  
aus Überlegung Handlung,  
aus Wissen Durchführung.

Manches wird hinweggetragen  
und verschwindet.  
Das Fussballwohltätigkeitsturnier  
ist Geschichte.

Auch ein schmerzlicher Schritt  
muss gegangen werden können.

Ohne Reue oder Verbitterung  
und doch...  
und doch...

Alles hat seine Zeit.

Die Pinnwand ist voll,  
es wird Zeit, sie aufzuräumen.

Hier stehe ich.  
Ich kann nicht anders.  
Gott helfe mir.

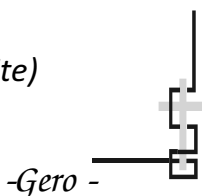
Festhalten wollen,  
Loslassen müssen.

Amen.

Freiheit - vielleicht.

(siehe vorletzte Seite)

Erinnerung - auf jeden Fall.



-Gero -



## **kurz berichtet**

Ich bedanke mich bei meinem INFO-Redakteur Vorgänger Stefan Othmer für die damalige Initialzündung 1993. Und ein ganz liebes DANKE DANKE DANKE an alle, die mitgeholfen haben in den Jahren mit ihren Beiträgen, Fotos und Informationen. DANKE auch an unsere Interessenten. Das dickste DANKE geht an die Austeiler, ohne die das INFO nie seinen Weg gefunden hätte.

Und Dank an EUCH, liebe Leser.

Doch der Informationsfluss stoppt nicht. Es werden weiterhin Berichte, Fotos und Termine erscheinen - wie gewohnt im Internet auf [www.cvjm-sarstedt.de](http://www.cvjm-sarstedt.de).

Wer zusätzlich einen Newsletter haben möchte, der vermutlich alle ein bis zwei Monate erscheint, maile mir bitte: [g.gruebler@cvjm-sarstedt.de](mailto:g.gruebler@cvjm-sarstedt.de)

Und wer weiss ... vielleicht kehrt eines Tages das INFO ja wieder zurück.

Danke und Tschüss - bleibt uns gewogen und in Gottes Händen, macht es gut.

Gero Grübler  
Redakteur

Der kurze Weg zu unserer Homepage  
[www.cvjm-sarstedt.de](http://www.cvjm-sarstedt.de)

Hier klicken:



**DAS INFO wird eingestellt -  
dies ist die letzte Ausgabe**

## **kurz berichtet**



Lange schon stand DAS INFO auf dem Aufgabenzettel des Vorstandes - nicht erst seit der Beauftragung der Überdenkung auf der letzten Jahreshauptversammlung.

Kosten und Zeit und Herzblut- das ist das, was im INFO steckt. Die KOSTEN tragen der Verein und seine Mitglieder, die ZEIT wird ehrenamtlich aufgebracht. Und ZEIT ist das, was die Beteiligten an der INFOerstellung nicht mehr in dem Maße aufbringen können wie bisher. Das HERZBLUT jedoch bleibt bei allen, die am INFO teilhaben. Von der Erstellung bist zum Leser.

Die Umfrage hat es gezeigt - das INFO ist unwichtig geworden. Ein einziger Vereinskollege hat teilgenommen - danke, Klaus Kattner. Unser Vereinsblatt als Informationsquelle wird nicht mehr genutzt. Das zumindest hat die Umfrage deutlich gezeigt. Auch die Druckkosten und der Versand haben einen Anteil an der Einstellung, denn der Wegfall der Infopost als Versandweg hat die Portokosten verdoppelt.

Das alles wäre einzeln auffangbar - jedoch nicht alles zusammen. Und so fasste der Vorstand im Juni 2014 den schweren Entschluss, das INFO einzustellen. Damit endet nach 173 Ausgaben nach genau 20 Jahren unsere Vereinsbroschüre.

**Bankverbindung:**  
Volksbank Hildesheimer Börde eG  
IBAN: DE61259915285000231700  
BIC: GENODEF1SLD

**Herausgeber:**  
CVJM Sarstedt e.V.  
Matthias-Claudius.-Str. 19-21  
31157 Sarstedt  
**Fotos:** Gero Grubler, Holger Böhlert

### **IMPRESSUM**

**Redaktion, Layout und V.i.S.d.P. / Bücher / Chronik/ Termine**  
Gero Grubler, 0178-4666553, g.gruebler@cvjm-sarstedt.de

**Internet-Adresse:**  
www.cvjm-sarstedt.de

**E-mail Redaktion:**  
mail@cvjm-sarstedt.de

**Auflage:** 300 Stück

**Druck:** Druckerei Köhler, Adlum

Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Auffassung der Redaktion wieder.  
Aus redaktionellen Gründen können Beiträge bearbeitet werden. Wir danken allen Austrägern des Infos!  
Dieses INFO wird auf unserer Homepage im Internet veröffentlicht.

## *Chaos-Kids*

Ansprechpartner: Marc Henry Bokelmann, Tel. 7992



DIE GRUPPE FÜR  
MÄDCHEN UND JUNGEN  
VON 10 BIS 13 (14) JAHREN

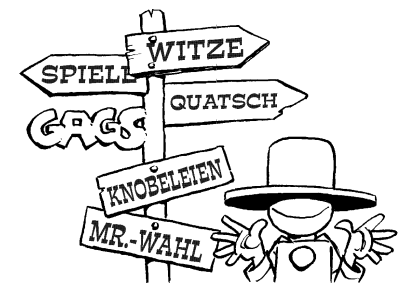
... MIT JUGENDLEITER MARC

IM JUGENDHEIM GIEBELSTIEG  
(ST.PAULUS KIRCHE, MATTHIAS-CLAUDIUS-STR. 19-21)

FREITAGS VON 16:30 BIS 18:00 UHR !!!  
AUSSER IN DEN FERIEEN



- Schöne Ferien! -  
12. 09. START IN DEN SEPTEMBER  
Jeden Freitag ausserhalb der  
Ferien weiterhin super Pro-  
gramm. Backen, Activity, Spaß,  
gute Laune bis zum  
Abschlusskreis! Das sind die  
Chill Kröten!



## *Volleyball*

Übungsleiter: Klaus Kraß, Tel. 05066/984441

Jeden Dienstag  
20:30 Uhr bis  
22:00 Uhr  
nicht in den Ferien...



Für Alle  
von 18 bis 88 !



**Sporthalle  
Gymnasium  
Sarstedt**

# Haltestelle

Ansprechpartner: Gero Grübler, Tel. 05066/3186



....die Stelle zum Klönen,  
Lachen und Entspannen. Kerzen  
anhalten durchatmen Den Tag ausklingen lassen  
ausprobieren wohlfühlen hinsetzen  
Offene Tür genießen Kaffee auftanken sacken lassen  
Keine Haltestelle in den Sommerferien, ab September per Benachrichtigung  
und Bekanntgabe auf der Webseite oder per whatsapp

Hauptsächlich  
für alle, die  
vor 1985  
geboren sind!

**Immer Donnerstags - hoffentlich**

**Willkommen in der Haltestelle!**

Die Türen des Jugendheimes Giebelstieg öffnen ab 20.00 Uhr.

Wir treffen uns im gemütlichen hinteren Raum.



**Das  
Foto des  
Monats**

Gruppenstunde  
der CHILL KRÖ-  
TEN - die Neuer-  
werbung  
ACTIVITY wird



ausprobiert. Ein Brettspiel, bei dem es bei Pantomime, Begriffseraten  
und wilden Aufgaben sehr spannend zugeht - wie man sehen kann.

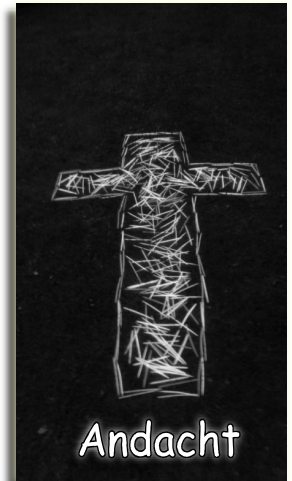
## Auftankfest Nr. 3 des CVJM LV in Marwede



für draußen gedacht waren, ins Wasser fallen zulassen. Buchstäblich. Und so wie es schüttete, hätten wir die Wasserstraßen wohl nicht gebraucht – der See Genezareth lief von alleine voll. Dummerweise war der See im Spiel der Zeltplatz in der Wirklichkeit – und so einige Zelte zeigten nun, dass sie das Prüfsiegel „Extra Wasserdicht“ nicht verdienten. Was Arwin trocken mit „Mir egal, ist nur eine Nacht“ kommentierte.

Der Regen ließ etwas nach, so dass der Singsang und die Andacht in der Jurte stattfinden konnten. Thema war natürlich „AM START“ – und so nah-

men alle Anwesenden nach etwas christlicher Beriesung ihre Dinge, die sie AM START hatten, aufgeschrieben auf Zetteln, mit zu einem aus 200 Knicklichtern bestehen



Kreuz, das im Dunkeln auf einer Rasenfläche auf sie wartete. Es sah traumhaft aus und rundete den Abend ab.

Der nächste Tag brachte dieselben Szenen wie bei der Anreise – nur eben andersherum. Abschlusandacht, Verabschiedungen, Umarmungen, Good Bye. Das Orgateam brachte das Gelände wieder auf Vordermann, dann hieß es auch hier: Auf Wiedersehen bis zum nächsten Mal.



Gero

**Jesus Christus**  
Auf diese Steine können Sie bauen





## Auftankfest Nr. 3 des CVJM LV in Marwede

erworben werden. Oder gegen andere Dinge eingetauscht werden. So gab es eine Würfecke, an einer anderen Stelle wurde Gold und Geld gewaschen. In der Einkaufsecke „BEN LADEN“ gab es alles zu kaufen und beim Pastor konnte das Baumaterial gesegnet werden – denn nur gesegnete Teile durften zu Bau verwendet werden. Dominik Lack und ich hatten wirklich den Hut auf bei unserer „FELD DER EHRE“ Station, bei dem sich Teams in Challenges duellieren konnten, um an Spielgutscheine und Spielgeld zu kommen.

Gegen Ende wurden die drei Wasserstraßen bewertet. 10 Liter sollten eigentlich die etlichen Meter jeder Straße durchlaufen, jedoch waren die Einfüllstutzen so klein, dass es ewig

dauern würde. So verkürzte das Bewertungsteam (Gero, hOlger, Thilo Thiemann, kurz G.O.T.T.) auf 5 Liter.

Bis dato war uns das Wetter wohlgesonnen. Doch pünktlich zum Ende des Geländespiels setzte der ergiebige Regen ein. Das brachte die Siegerehrung von draussen nach drinnen in den Speisesaal. Der Grill wurde unter das Vordach gestellt, so dass alle den Grillabend trocken geniessen konnten.

Der Regen zwang das Orgateam dann dazu, einige Abendaktionen, die



Wasser marsch



Teamer gegen Teilis

## Fundsache

Bei einer Ausmistaktion wurden viele alte Unterlagen, die nicht mehr benötigt wurden, geschreddert. Dabei fiel einem das



ein oder andere erhaltenswerte Unikat in die Hände. Wie dieser Auszug aus dem Protokoll der JHV 1997, Protokollantinnen Katja Behnke und Sandra Meyer. Bitte beachten Sie die Stelle beim Ausrufezeichen:

### Top 12: Ehrungen und Gedenken

Es gab 1996 zwei Todesfälle im Verein, einer davon war „Karlchen“ Strüh. Werner spricht ein Gebet zum Gedenken.

Stefan übernimmt die Ehrungen. 10 Jahre (Urkunde) Manuela Bauch

30 Jahre (Holzteller) Detlev Idel

40 Jahre (Urkunde und CVJM-Zeichen) Werner Othmer.

Werner überreicht Stefan für seine Vereinsarbeit eine CVJM Uhr zum Dank. Gero bekommt eine Uhr für die Gruppenräume. Diese Uhren kann man für 45,50 DM erwerben.

Werner reicht Fotos vom Pfingstlager 1957 herum.

Ich kann mich nicht mehr genau daran erinnern. Aber man stelle sich das ungefähr so vor:

Sitzung. Alles ist ehrfürchtig still. Werners Stimme ertönt:

„Stefan, hiermit überreiche ich Dir eine CVJM Uhr für deine geleisteten Dienste. Vielen Dank.

Gero, hiermit überreiche ich Dir eine CVJM Uhr für die Wand. Bitte häng sie auf.

..wir kamen aus dem Lachen nicht mehr heraus. Was für ein Stilblüte.

Danke, Katja und Sandra :-)

Gero





## ...und sie fuhren DOCH in die Hölle!

Einige CVJM'er können es eben nicht lassen

08. - 09.06.2014



Selfie zum Start

Pfingstzeltlager in der Hölle!

Wieviel Phantasie und wieviel Zauber liegt in diesem Wort. Wer einmal dort teilgenommen hat, hat etwas fürs Leben zu erzählen. Kein Wunder, dass sich immer wieder ein Team findet, dass die Geschichten aus den vergangenen Jahren toppen will – es macht einfach zu viel Spaß dort.

So auch dies Jahr. Das Team ist vorbereitet, das Material gecheckt. Die Zelte wurden gewaschen und repariert. Alles



Weltneuheit:  
Aufblasbares Kopfkissen

kann losgehen – wenn Anmeldungen da gewesen wären.

Alteingesessene unken jetzt sofort „Es hätte mehr Werbung gemacht werden sollen!“ womit sie nicht ganz Unrecht haben. Die genaue Analyse läuft noch.



Alles wie immer

Doch ein Zeltplatz in der Hölle zu Pfingsten ohne Zelte? Das konnte Stefan Othmer, 1. Vorsitzender A.D., gar nicht leiden. In einem Telefongespräch mit dem amtierenden 1. Vorsitzenden ließ er seinem Unmut freien Lauf: „Das geht doch nicht! Was sollen die Höllener von uns denken. Lass uns ein paar Leute anrufen und trotzdem fahren!“ – und so kam es dann auch. Jedenfalls fast.

Aufgrund der Kurzfristigkeit konnte nur die Nacht von Pfingstsonntag auf Montag genommen werden. Stefan fiel

## Auftankfest Nr. 3 des CVJM LV in Marwede



„Hüteklaue“ als Aufwärmspiel

ausgereicht? Wird es den CVern gefallen? Selbst beim dritten ATF der Neuzeit war beim Team ein Kribbeln zu verspüren – die Freude auf bevorstehende Ereignisse, keine Frage.

Und dann kamen sie: Fröhliche Gesichter, Umarmungen, Stempel auf die Hand und rein ins Gewühl. Mitgebrachte Zelte aufbauen, Leute wiedersehen, freuen, lachen. Wundervoll.

Vor dem Mittagessen wurden die örtlichen Regeln per Anspiel (Benny Koch und Meinereiner) sowie der Stimme aus dem Off (Franziska Jacob) dargestellt. Nach kräftigen Nudeln ging es dann auch fast nahtlos ins

Warming Up über: Lustige Spiele, weit weg von dem altbekannten „Wir sortieren uns nach Schuhgröße“ – Ding brach das Eis. Am besten war noch das Spiel, wo alle durcheinanderwuselten, den Leuten die Hüte vom Kopf fegen mussten (alle hatten Hüte auf) und dann beim aufheben laut „MIST MIST MIST“ rufen sollten.

Dann das Geländespiel: Die drei Gruppen hatten die Aufgabe, je eine Wasserstraße zu bauen (weil der See Genezareth austrocknete und da muss eben wieder Wasser zugeführt werden). Das Baumaterial hatten Sie teilweise schon, ansonsten konnten sie auf dem Gelände an den Stationen

## AM START mit 50 Leuten

Auftankfest Nr. 3 des CVJM LV in Marwede

28. - 29.06.2014

Marwede! Wieviel Zauber und Phantasie.... Halt. Moment. Wo liegt Marwede überhaupt?

Also Marwede liegt von uns aus gesehen hinter Celle bei Eschede. Und alle zwei Jahre zieht es ca. 50 junge Leute plus Team aus dem CVJM LANDES-VERBAND dorthin ins Freizeithaus des CVJM Celle. Warum? Um eine richtig gute CVJM-Zeit zu erleben mit vielen Umarmungen, Spielen, Gesprächen, Liedern, Jesus und alldem, was ein guter CVJMer braucht, um nicht zu versauern.

Das CVJM-LV Team rückte bereits einen Tag vorher an, um die Vorbereitungen durchzuführen. Fahnen und Banner wurden aufgehängt, Begrüßungstüten gepackt, die Jurte aufgebaut (zwar falschherum, also Innenwand nach aussen, aber es war schon dunkel, das entschuldigt das vielleicht) und Details besprochen. Jan-Erik Bothe wirbelte bereits wieder in der Küche herum, so dass alles seinen Gang lief.

Am Samstag konnte sich das Team nun in den vorbereiteten Plan fallen lassen. Die Erwartungen waren hoch: haben die 10 Monate Vorbereitung



Sicherheitsbalett

## Einige CVJMer können es eben nicht lassen

dann dummerweise auch noch aus, doch die restliche Kleinmannschaft war auf dem Weg. So kamen Peter, Patrick, Holger und meine Wenigkeit zur Mittagszeit bei brütender Hitze in der Hölle an.

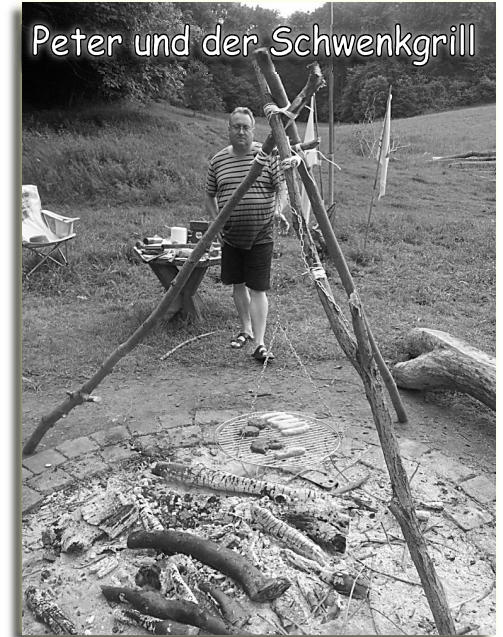
Einige Höllaner hatten die Nacht am Lagerfeuer bereits hinter sich gebracht, und so wurden wir sofort begrüßt. Die privaten Zelte waren nicht ganz so schnell aufgebaut, da die Hitze immer wieder zu Pausen zwang. Gleiches galt dem Holzholen aus dem Wald – dort hielt man es wenigstens aus.

Geschichten erzählen – das war der Hauptprogrammpunkt. Sah man mal von einer wilden Wasserschlacht ab, bei der wirklich alles nass wurde. Auch Sprüche wie „Ich hab hier mein Handy, bitte kein Wasser!“ wurden trocken(!) mit „Mir doch egal!“ beantwortet, so dass einem nichts anders übrigblieb, als das Handy in die Butnik zu schmeissen,



Wasserschlacht

## Peter und der Schwenkgrill



bevor der Körper schlagartig durchnässt war.

Der Abend war mittels Dreibock und Schwenkgrill dem gebratenen Fleisch gewidmet. Später kam zu den bereits anwesenden Höllanern noch Karin dazu, die am Lagerfeuer von alten Zeiten erzählte. Ein gelungener Abend. Und dabei wurde uns eines bewusst: 2013 wurde das Lager bereits am Sonntag beendet – nun zelteten wir von Sonntag auf Montag und holten damit quasi den fehlenden Tag aus dem letzten Jahr nach.

Nachts jedoch weckte Peter mich, um mir zu sagen, dass er schon losfahren



## Einige CVJMer können es eben nicht lassen



müsse – Patrick hatte bös Pollen abbekommen und litt darunter. So wachten nur Holger und ich am nächsten Tag in den Zelten auf. Den halben Tag machten wir lockere Aufräumarbeiten, immer wieder von Pausen unterbrochen.

Beim Abschied hiess es nochmal Danke sagen an die Höllaner und besonders Karin, die uns wieder mit Kaffee, Kuchen und sogar Frühstück bewirtete.

Einfach super!

Wir hatten keinen festen Rückkehrzeitpunkt ausgemacht, was uns zugute kam. Zudem brannte die Sonne schon wieder so mörderisch.

Kurzbesuch Hölle abgeschlossen. Wer traut sich im nächsten Jahr?

Gero



## Geburtstage

August '14

- 02. Claudia Kregel
- 02. Christiane Stoppel
- 09. Sabine Deerberg
- 14. Marius Matthias
- 23. Christian Heuser
- 27. Claudia Duval

September '14

- 01. Manuela Bauch
- 08. Sonja Zuranski
- 11. Raffael Grübler
- 16. Björn Murra
- 17. Anyo Grübler
- 24. Hannelore Strübe

*Herzlichen Glückwunsch!*

Wenn Du nicht möchtest, dass dein Geburtstag im Info erscheint, gib bitte dem Info-Redaktionsteam Bescheid.

## Vor zwanzig Jahren Das Info Nr. 1



Monatslosung  
September

**Sei getrost und  
unverzagt,  
fürchte dich nicht  
und lass dich  
nicht erschrecken!**

1.Chr 22,13



Weitere Informationen zur

# Blockhütten Erlebnisfreizeit in Oldau



Die Anmeldung kann in den Gruppenstunden, bei allen Mitarbeitern des CVJM Sarstedt und bei Fam. Bauch, Ostertorplatz 1, 31157 Sarstedt, Tel.: 05066/ 5682, abgegeben werden.

Teilnahmegebühr **300 bzw 333 € an:**

VB Hildesheimer Börde

Konto 5000231701

BLZ 25991528 bzw

IBAN DE34 2599 1528 5000 2317 01

BIC GENODEF1SLD

Weitere Informationen können auch unter der E-Mail: [freizeit@cvjm-sarstedt.de](mailto:freizeit@cvjm-sarstedt.de) eingeholt werden.

Alle Teilnehmer/ innen und Ihre Eltern werden rechtzeitig vor der Freizeit zu einem Vorbereitungstreffen schriftlich eingeladen. Die Teilnahme möchte Ihnen bitte verbindlich erscheinen, da hier letzte Informationen kommen und Fragen geklärt werden.

Die BLOCKHÜTTE, unsere Unterkunft, ist Teil des ANNE-FRANK-HAUSES des CVJM Landesverbandes Hannover und wir haben sie ganz für uns.

Wer schauen möchte:  
[www.cvjm-lvh.de](http://www.cvjm-lvh.de)



Pfingsten 1993

Fotos aus der Vereinsgeschichte:

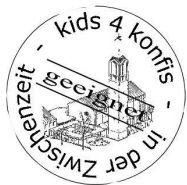


Pfingsten mal nicht in der Hölle, sondern in Oldau. Die Keller-Geister wollen endlich mal die Kanus dort ausprobieren. Es geht über Aller und Örtze. Die Aller ist bei Manuela und Peter so beliebt, dass sie in Ufernähe souverän in einen Busch manövrieren und kentern. Seitdem sind Manuela und Peter Bauch begeisterte Kanufahrer und paddeln immer wieder gerne - Übung ist ja jetzt vorhanden.

## Immer diese Entscheidungen....



# Blockhütten Erlebnisfreizeit in Oldau



**vom 10. - 20. August 2014**



Freizeit  
Spiele

Gottes Wort



## Kanufahren auf der Aller



auf den Spuren von Anne Frank

**10 tolle Tage!**



**für Kinder und Jugendliche  
von 12 bis 15 Jahren**

Die Hauptleitung der Freizeit übernehmen wieder Manuela und Peter Bauch.  
Nach der Anmeldung erfolgt eine schriftliche Anmeldebestätigung.  
Vor der Freizeit findet ein Infonachmittag für die Eltern statt.

Der Teilnehmerpreis beträgt für Mitglieder des CVJM Sarstedt e.V. :

Noch Plätze frei -  
letzte Anmelde-möglichkeit

**300 € für CVJM Sarstedter**

**333 € für alle anderen**

Im Preis sind Unterkunft und Vollverpflegung, Versicherung, sowie Veranstaltungen und Betreuung enthalten.

Die Betreuung der Teilnehmer wird von CVJM-Mitarbeitern durchgeführt, die langjährige Erfahrung in der Begleitung von Freizeiten für Kinder und Jugendliche haben.

*Günstig durch eigene Anreise - Oldau liegt ca 45 Autominuten von Sarstedt entfernt.*



**Verbindliche Anmeldung zur Erlebnisfreizeit**

**vom 10.08. bis 20.08. 2014**



Name

Vorname

Geb.-Datum

Straße

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Hiermit melde ich meinen Sohn/ meine Tochter verbindlich für die obige Freizeit an.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Mitglied im CVJM :

Ja

Nein

Die Reisebedingungen des CVJM Sarstedt e.V. können auf unserer Homepage [www.cvj-m-sarstedt.de](http://www.cvj-m-sarstedt.de) - Sommerfreizeit eingesehen werden. Sie sind mir bekannt und werden anerkannt.